

Vorlesung Geschichtswissenschaft: Geschichte, Methoden, Medien der Vermittlung: WIRTSCHAFTSGESCHICHTE

Prof. Dr. Susanne Hilger

Abt. für Wirtschaftsgeschichte

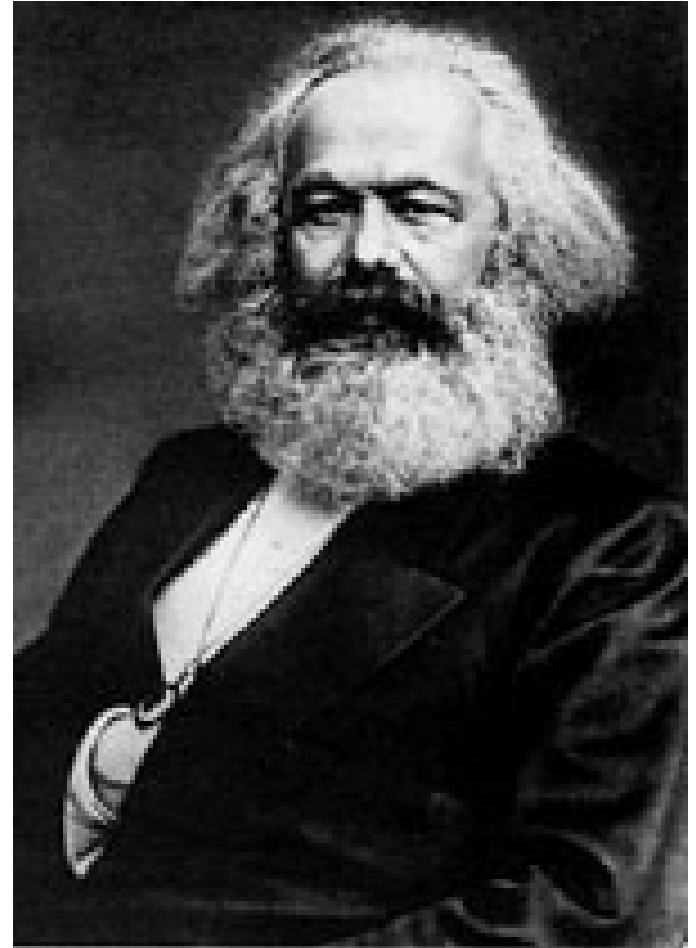
Universität Düsseldorf

- Die Präsentation als Download

unter

<http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/geschichte/lehre/modul-mv>

*„Die Geschichte aller bisherigen
Gesellschaften ist ...
die Geschichte ihrer Wirtschaft.“*



GLIEDERUNG

1. Untersuchungsgegenstände der Wirtschaftsgeschichte
2. Methoden der Wirtschaftsgeschichte
3. Forschungsfelder – eine Auswahl

Einführungsliteratur

- Ambrosius, Gerold; Dietmar Petzina u. Werner Plumpe (Hrsg.): Moderne Wirtschaftsgeschichte. Eine Einführung für Historiker und Ökonomen. München 1996.
- Berghoff, Hartmut, Moderne Unternehmensgeschichte. Eine themen- und theorieorientierte Einführung, Paderborn et al. 2004.
- Erker, Paul, Dampflok, Daimler, Dax, München 2000.
- North, Michael: Deutsche Wirtschaftsgeschichte. Ein Jahrtausend im Überblick. München 2000.
- Spree, Reinhard (Hrsg.), Geschichte der deutschen Wirtschaft im 20. Jahrhundert, München 2001.

WIRTSCHAFT =
Alle Tätigkeiten und Aktivitäten
zur Deckung des jeweiligen Bedarfs.

MARKT =
Angebot und Nachfrage

AKTEURE der WIRTSCHAFT =
Unternehmen, Verbraucher, Staat

Die **Makroökonomie** beschäftigt mit dem Verhalten der Wirtschaft insgesamt, z.B. mit Änderungen des Gesamteinkommens oder des Beschäftigungsgrades, der Inflationsrate oder Konjunkturschwankungen.

Die **Mikroökonomie** konzentriert sich auf das einzelwirtschaftliche Verhalten der individuellen Wirtschaftsteilnehmer, also der Haushalte und Unternehmen.

Definition „Wirtschaftsgeschichte“ (nach W. Boelcke)

Wirtschaftsgeschichte „ist die Geschichte der Wirtschaft, also der Gesamtheit der Aktivitäten der Menschen zur zweckrationalen Überwindung von Güterknappheit ... von Beginn der Menschheit bis an die Gegenwart heran“ .

Quelle:

http://www.neckermann.info/images/nde_Versandgebaeude_60er.jpg
(Zugriff: 15.11.2010)

Mikroök. Perspektive

Haushalte

Unternehmen

Makroökonomische Perspektive

Bevölkerung und Wirtschaft

Raum und Region

Technik und Umwelt

Wachstum und Konjunktur

Wirtschaftsstruktur und

Strukturwandel

Landwirtschaft

Industrie und Handwerk

Tertiärer Bereich, Dienstleistungen,

Banken, Versicherungen, Verkehr

und Kommunikation

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Geschlecht und Ökonomie

Einkommens- und

Vermögensverteilung

Geld und Kredit

Internationale

Wirtschaftsbeziehungen

Politische Perspektive

Wirtschaftsordnungen

Staat und Wirtschaft

Wirtschaftliche

Selbstverwaltung

Industrielle Beziehungen

GESCHICHTS- WISSENSCHAFT

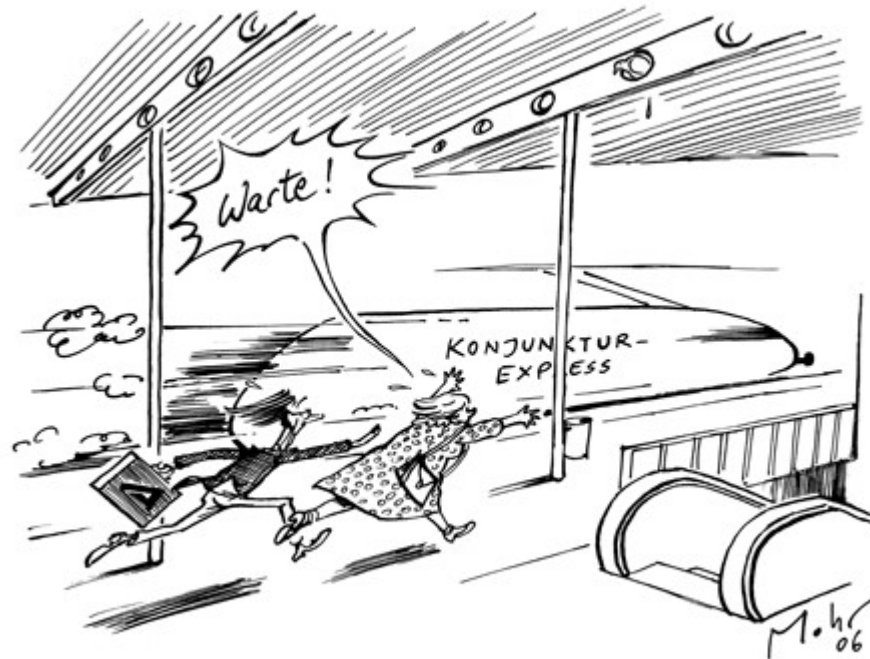
Faktor Zeit

Chronologie

ÖKONOMIE

Sachfragen

Theoriegeleitet



Quelle: General-Anzeiger Bonn, 24.11.2006

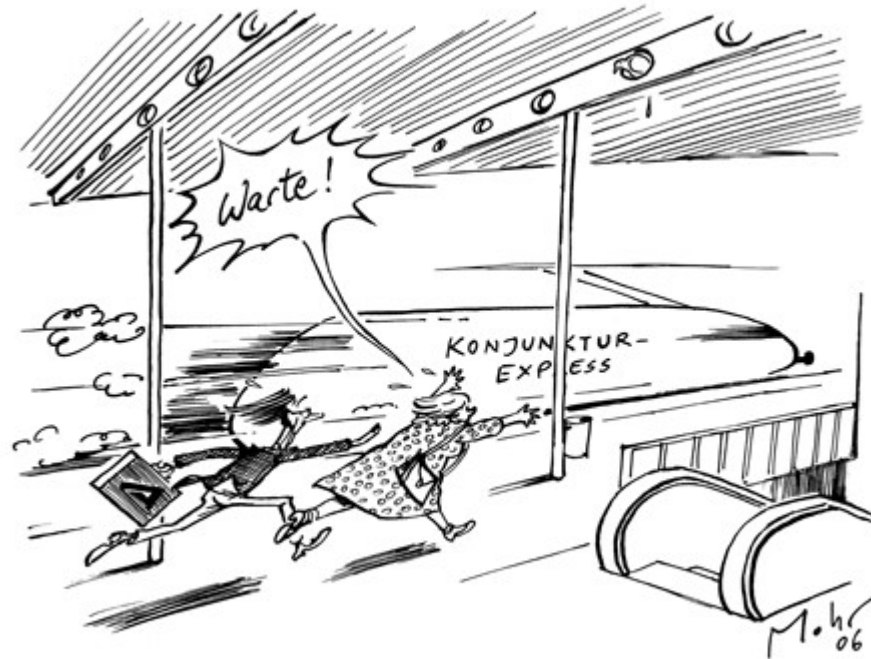
“A modern economy is a very complicated system. ... economic activity is embedded in a web of social institutions, customs, beliefs and attitudes. ... background factors, some of which change slowly and gradually, others erratically”.

Richard Solow (1987)

1. Agrargeschichte
2. Koloniale Expansion in der frühen Neuzeit
3. Geschichte der Wirtschaftspolitik
4. Industrialisierungsforschung
5. Regionale und internationale
Wirtschaftsgeschichte
6. Unternehmensgeschichte
7. Wirtschaftsgeschichte als Kulturgeschichte

Wozu Wirtschaftsgeschichte?

1. Kontextualisierung
2. Relativierung
3. Anwendungsorientierung (Praxisbezug)



THE END